

Zwischenbericht 6 Monate: Thomas Hartig NPH Guatemala

Nach einem guten halben Jahr hat man das Heim, die Kinder, die Kollegen sehr gut kennengelernt und kennt die Abläufe und Spielregeln. Das Hineinwachsen in das Leben hier ist natürlich sehr hilfreich in vielen Belangen. Für mich als Communication Officer ist das Aufnehmen von Fotos und das Verfassen von Berichten viel leichter geworden, weil man durch Lernerfahrungen die Wünsche der Fundraising-Büros besser versteht und durch verbesserte Sprachkenntnisse einfach mehr von den Kinder erfährt.

Mir persönlich geht es super, fühle mich sehr wohl und habe kaum - ich glaube fast keinen einzigen - schlechten oder bedrückten Tag gehabt bisher.

Im Juli war für uns Freiwillige die Zeit des Wechsels. Es war sehr traurig die Freunde mit denen man ein halbes Jahr zusammen gewohnt hat, zusammen gegessen und gespielt hat, ziehen zu lassen. In der gleichen Zeit kamen die 6 neuen Freiwilligen und wir haben uns mittlerweile gut eingelebt und kennengelernt.

Mich stört eigentlich sehr wenig am Leben hier, da ich auch sehr offen für alle Möglichen Eigenarten, Kulturen und Gewohnheiten anderer Menschen bin.

Am meisten freut mich die Ergebnisse meiner Arbeit zu sehen, wenn die internationalen Büros meine Fotos und Infos in ihren Newslettern benutzen, oder im Jahresbericht von Euch. Mich freut auch immer wieder wenn sich die Leute bei mir in Emails bedanken für die schönen Fotos. Das motiviert enorm!

Für die nächsten Monate möchte ich meine Geschichten noch verbessern und vor allem, da ich langsam die Pequeños richtig gut kenne, noch ein paar richtig gute Child Stories schreiben. Zudem möchten wir die Social Media Arbeit auf Instagram und Twitter ausweiten.

Ein paar Zeilen für einen Spendenbericht könnt Ihr hier bereichts entnehmen:

<http://helfenistefach.de/pages/posts/danke-fuer-deine-spende-35.php>

Herzliche Grüsse aus dem Kinderdorf NPH Guatemala!

Thomas Hartig